Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 136 (2010)

Heft: 9

Artikel: Angewandte Onomatopöie : viva Vuvuzela

Autor: Hepp, Oliver / Gvozdanovic, Radivoj / Weiss, Oskar

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-601290

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

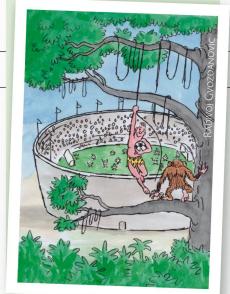
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Angewandte Onomatopöie

Viva Vuvuzela

Sepp Blatter hats wieder mal gerichtet. Afrika, der Schwarze Kontinent, hat seine erste Fussball-WM. Auch die Schweiz darf mitspielen. Und schon jetzt steht fest: Das wird ein Fest, denn die Fifa hat das schalloptimierte Signalhorn - die südafrikanische Stadionhupe Vuvuzela, auch liebevoll Fan-Tröte genannt - offiziell zugelassen. Fertig mit dem ewigen «Oleeee-ole-ole-oleeeeeeee», fertig mit stupiden Aida-Fangesängen, fertig mit «We are the Champions» und fertig auch mit dem infernalischen Kuhglockengebimmel der Eidgenossen, denn aus vollem Rohr bläst nun jeder ausser Rand und Band geratene Afrikaner, was die Tröte hergibt. Am 11. Juni ist der Startschuss zur Fussballweltmeisterschaft 2010. Natürlich gibt es wie immer ein paar Freaks, die den Anpfiff nicht erwarten können. Für diese schalten wir hier exklusiv nach Kapstadt zu unserem Sonderberichterstatter Benni Tröhtherr.

ööööööt tröööööööööööööö Ja, liebe Fussballfreunde, wir befinden uns gerade in dertröööööten Minute. Das Spiel ist voll trööööööööö schade nur, dass ausgerechnet in der trööööööööööö en Minute kein Geringerer als tröööööt aber trötsen wir uns, denn kein Geringerer als tröööö-trööööööööö tröööööööööö Jetzt aber! Blaise Nkufo schiesst zu Senderos zu Huggel, Huggel schiesst zu Streller, Streller zu Frei, Frei schiesst zu Barnetta, Barnetta! immer noch trööt Barnetta, Tranquillo Barnetta, Barnetta zu ... warum sieht er nicht Frei? Frei ist frei ... jetzt sieht er Frei, Barnetta zu Frei, Frei sieht eine Lücke, Frei schiesst untröööööööööö trööööööööööööööö t. tr naglio tröööööt gemacht, Benaglio zu Huggel, Huggel zu Benaglio, was macht Benag-







OLIVER HEPP

lio? Er gibt zu Huggel. Tröööt!... Wer war das? Der Schiedsrichter? Nein, es war ein Fan, ein dummer Fan, der die Tröte des Schiedsrichters imitiert †rööööööööö wann wird die Fifa endlich solchen Unsinn unter trööööööten? Jetzt Huggel! Huggel zu Senderos, Senderos zu Senderos, immer noch Senderos. Jetzt wieder Huggel. Huggel ins tröööööt öööööö† ja gutt, das ist kanz natürlich, tass wir im erstn unt auch imm trööööten Spill so vielettööööööööööööööö unt wir haben ja noch daströöööööööööööööö Spill, wo wirtröööööööööö Bitte? Noch das tritte Spill, wo wir durchttöööööten müssen, so is halt Fusspall...sind wir biströöööööööööööö gekommen unt ich pin zuversichtlich, dass wir auch daströööööööööööterreichen werten. Danke Tröööötmar Hitzfeld, wir schalten jetzt mal schnell rüber zu Matthias Hüppi oder Matthias Huuuuuuuupi hihihi ... Matthias Hüppi, wie siehts denn bei dir in Johan-tHuhuuuuu?tröööööt tröööööööööööööööö lo Matthias? Haben wir eine Verbindung? Ich glaube es ist ... Bummbummbummbummbummbummoleeeeee oleoleo-leeeccecce oleccerce oleccerce Bummbummbumm peng bummbummbummbummbummbumm» Tuuuuuuuuuuuuuuu ... tuut tuut tuut ... «Trööööööööööööööööööööööö Ja, ich glaube, da ist die Verbindung zusammengebrööööööööööööööööööönen in der Zwischenzeit ist hier in Kapstadt der Bär los, denn Hitzfeld hat endlich seinen Edel trööt Hakan Jakin gebracht. Jakin zu Streller, was macht Streller? Streller mit seiner Zunge! Schon wieder Streller! Er tröööööt trööööö öööt trööööööööööööööööööbummbumm- tröööööt Hallo Benni?trööööteine Tröte entdeckt+röööö+Die Tröten gehen mir die Kröten im Krueger National trööööööööt.»

PS: Wir danken der Liga für Gehörgeschädigte, Suva, Oropax, Phonak und dem Verband Schweizer Bienenzüchter (VSB) für die grosszügige Unterstützung dieses Artikels.